

An die Bürgermeisterin der Stadt Treuchtlingen  
Frau Dr. Dr. Kristina Becker  
Hauptstr. 31

91757 Treuchtlingen

Treuchtlingen, den 29.10.2020

**Anfrage und Antrag der SPD-JGB-Fraktion bezüglich der Anschaffung von Luftfiltergeräten und CO2-Messgeräten für die Grundschule und die Kindergärten innerhalb des Treuchtlinger Gemeindegebiets**

**Zunächst einmal bitten wir als SPD-JGB-Fraktion die Verwaltung um Klärung folgender Fragen:**

1. Gibt es für die Grundschule und die Kindergärten Lüftungskonzepte?
2. Wie sind die kürzlich sanierten Schul- bzw. Kindergartengebäude hinsichtlich der Lüftungsmöglichkeiten ausgestattet?
3. Wie viele Klassen- bzw. Gruppenräume gibt es, die nicht gelüftet werden können?
4. Sind bereits Förderrichtlinien bekannt, wie die von der Staatsregierung angekündigten 37 Mio. € verteilt werden sollen?
5. Reichen die ca. 3400.- € (7 € je Schüler) aus, um alle Klassen-/Gruppenräume der Grundschulen sowie Kindergärten mit CO2-Messgeräten auszustatten?

**Da aufgrund der steigenden Infektionszahlen und der sinkenden Temperaturen dringender Handlungsbedarf besteht, stellt die SPD-JGB-Fraktion folgenden Antrag. Der Stadtrat möge beschließen:**

1. Für jeden Klassen- bzw. Gruppenraum unserer im Gemeindebereich liegenden Kindergärten und der Grundschule werden CO2-Messgeräte zeitnah angeschafft.
2. Der Bedarf sowie die Klassifikation der erforderlichen Luftfiltergeräte – vor allem für die nicht direkt lüftbaren Räumlichkeiten – wird ermittelt.

**Begründung:**

Die SPD-JGB-Fraktion hält die Anschaffung der CO2-Messgeräte, sog. „CO2-Ampeln“, für den sinnvollsten Schritt, da der CO2-Wert der sicherste Indikator dafür ist, wann ein Luftaustausch notwendig ist. So kann am besten verhindert werden, dass das proklamierte Stoß- bzw. Querlüften zu einem Dauerzustand wird und die Kinder dadurch dauerhaft zu niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind. Zumal mobile Luftfilteranlagen zwar Viren aus der Luft filtern, aber keinen Luftaustausch gewährleisten können.

Aufgrund der angekündigten Summe durch die Staatsregierung soll die Förderung bis zu 100 % der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen, aber auf höchstens 3500 € je Raum begrenzt sein. Deshalb ist davon auszugehen, dass der Stadt Treuchtlingen keine Mehrkosten entstehen.

Wir betonen aber ausdrücklich, dass die Anschaffung von Luftfiltergeräten nicht dazu verleiten darf, das Tragen der Masken von Schülerinnen und Schülern als überflüssig anzusehen. Deshalb schließen wir uns auch der Haltung unserer SPD-Kreistagsfraktion an, die den Antrag des Landrats ablehnt, das Tragen von Masken in der Grundschule aufzuheben.

Der Inhalt dieses Antrags betrifft unseren örtlichen Wirkungskreis und unsere Aufgabe, im Rahmen unserer garantierten Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 GG, Art. 11 BV) unsere Stadt zu gestalten.

Kerstin Zischler  
Vorsitzende der SPD-JGB-Fraktion